

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 54 (1912)

Heft: 10

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Personalien.

Totentafel. Am 5. September starb in Lenz an einem Schlag, im Alter von 85 Jahren Tierarzt *Alexis Jost*. Er war der älteste bündnerische Tierarzt und wohl einer der ältesten Kollegen in der Schweiz.

Jost genoss nur die Primarschule in Lenz, wurde, wie sein Vater, Huf- und Kurschmied und begab sich in reiferen Jahren nach Stuttgart und Wien zum Studium der Tierheilkunde. Im Jahre 1865 bestund er nach wenigen Studiensemestern in Chur das kantonale Examen als Tierarzt.

Der tatkräftige, praktische und fleissige Mann hatte bald Anlass, seine Kenntnisse in einem weiten Umkreis zu verwerten. Auch der Kanton nahm ihn oft in Anspruch. Sein Ansehen gab ihm Autorität, was zum Gelingen seiner kurzen, bündigen Anordnungen viel beitrug.

Jost hiess im Bezirk Albula der Präsident. Er war nämlich nicht nur als Tierarzt tätig, sondern er stellte sich seiner Gemeinde und seinem Kreis zur Verfügung. Der Kreis Belfort wählte ihn wiederholt zu seinem Präsidenten und zu seinem Vertreter im Grossen Rat des Kantons. Jost hat bewiesen, dass ein eiserner Wille, ein grosser Fleiss und ein steter Kontakt mit der Literatur manches Studienjahr ersetzen kann; er hat bewiesen, dass ein ruhiges, festes, konsequentes Auftreten Vertrauen und Einfluss bringt. Jost war allgemein geachtet, uns war er, ungeachtet des bedeutenden Altersunterschiedes, ein guter Freund. Ehre seinem Andenken. J.